



## DEUTSCHLAND, AKADEMIE BAD WILDBAD 134. EUROPÄISCHES SEMINAR

### Die Rolle der Lehrer für die Prävention von Gewalt

#### 1. Allgemeiner Ansatz und Rahmen :

Ziel der im Rahmen des Pestalozzi Programms durchgeführten Weiterbildungsmaßnahmen ist es im Bereich der Bildung Tätige zu Multiplikatoren von Europaratsstandards und Werten weiterzubilden.

Die Arbeit ruht auf drei Pfeilern:

- **Inhalt:** Standards und Prinzipien des Europarats sowie Ergebnisse von im Europarat durchgeführten Projekten
- **Methodologie :** Lernerzentriert, Peer-training, kollaboratives Arbeiten an Themen, entwickeln von kontextualisierten Lösungsansätzen
- **Ausbildungskonzept::** Entwicklung von Sensibilität und Bewusstsein, Wissen und Verstehen, individueller und gesellschaftlicher Praxis

#### 2. Nummer : CoE 2012 1015-1019 Bad Wildbad

#### 3. Bezug zu Projekten des Europarates

- [Building a Europe for and with Children](#)
- [Violence in schools](#)
- [Pestalozzi Programm](#)

#### 4. Daten : 15/10/2012 – 19/10/2012

#### 5. Ende der Bewerbungsfrist : 31. August 2012

#### 6. Arbeitssprache : Deutsch

7. **Tagungsort :**  
Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen  
Baetznerstrasse 92, D - 75323 BAD WILDBAD  
Kontakt : Mrs Karin Steimle-Rohde  
Tel. : ++ 49 7081 9259 209  
Fax : ++ 49 7081 9259-10  
E-mail : [Karin.Steimle-Rohde@aka-wb.kv.bwl.de](mailto:Karin.Steimle-Rohde@aka-wb.kv.bwl.de)  
Website: <http://lehrerfortbildung-bw.de/lak/wb/>

8. **Verfügbare Plätze :**  
i. 30 TeilnehmerInnen aus den Unterzeichnerstaaten der Europäischen Kulturkonvention  
ii. 10 TeilnehmerInnen aus dem Land Baden-Württemberg

Die Bewerbung für TeilnehmerInnen und Punkt i) erfolgt nach den Vorgaben und Richtlinien des Pestalozzi Programms Kandidaten müssen ihr vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular an den National Liaison Officer des Landes senden, in dem sie wohnen und arbeiten. Wird die Kandidatur akzeptiert, so leitet die/der National Liaison Officer diese an den Europarat weiter. Alle Informationen ersehen Sie bitte auf der Webseite des Pestalozzi Programme (siehe [www.coe.int/pestalozzi](http://www.coe.int/pestalozzi) ).

Für BewerberInnen unter Punkt ii ) gelten landesinterne Richtlinien.

9. **Zielgruppe:**  
Lehrerinnen und Lehrer aller Schulstufen, Schulleiterinnen- und leiter, Schulpsychologen

TeilnehmerInnen am Seminar sind aufgefordert sich vor, während und nach dem Seminar aktiv zu beteiligen und die Ergebnisse des Europäischen Seminars in ihrem Schulalltag umzusetzen und durch Fortbildungsveranstaltungen weiterzuverbreiten.

10. **Schwerpunkt des Europäischen Seminars :**

Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt in der Schaffung eines sicheren Lernraumes für Schüler. Wenn Schulen einen Raum bieten sollen in dem Schüler lernen und sich weiterentwickeln können, dann muss dieser Raum von einem Klima der Sicherheit geprägt sein, in dem alle leben und arbeiten, lernen und spielen können.

Kern eines solchen Raumes ist eine Atmosphäre, die jedes Kind willkommen heisst, in der jedes Kind respektiert und anerkannt wird. Wenn das Gegenteil vorherrscht wird die Entwicklung des vollen Lernpotentials des Kindes verhindert.

Einschüchterungen, Mobbing, Repression und die Androhung bzw die tatsächliche Anwendung von physischer und psychischer Gewalt repräsentieren das andere Ende des Spektrums und reflektieren die in der Gesellschaft vorhandene Gewalt.

Jedes Kind hat aber ein Anrecht auf einen sicheren Lernraum und wenn wir Gewalt in unseren Schulen verhindern wollen dann muss sie aus dem Arsenal der Verhaltensoptionen verschwinden bzw durch andere Optionen des Miteinanders ersetzt werden wie zum Beispiel durch die Erfahrung und die Entwicklung von "Convivencia".

Die Fortbildung stützt auf die oben genannten Ergebnisse und Empfehlungen des Europarats, insbesondere aber auch auf die Arbeitsergebnisse eines Fortbildungskurses für Trainer, der im Rahmen des Pestalozzi Programms zwischen October 2011 und Juni 2012 stattgefunden hat.

**11. Erwartete Ergebnisse :**

Nach Abschluss des Seminars werden die Teilnehmenden besser in der Lage sein, zur Prävention von Gewalt in einer mittel und langfristigen Perspektive beizutragen; insbesondere werden sie in der Lage sein

- Kollegen, Schüler und Eltern für dieses Thema und seine Implikationen zu sensibilisieren
- Gezielter auf die Ursachen von Gewalt eingehen und entsprechend handeln können
- Eine Lernumgebung schaffen können in der Gewalt keine Handlungsoption mehr ist
- Auf gewalt reagieren können wenn sie auftritt
- Einen allgemeinen Beitrag zur Schaffung einer sicheren Schumatmosphäre zu leisten, die lernen und harmonisches zusammenleben ermöglicht

**12. Programmübersicht :**  
Später verfügbar

**13. Organisatoren :**

Das Europäische Seminar des Europarates wird in enger Kooperation mit der Akademie in Bad Wildbad organisiert.

Europarat / Council of Europe, General Directorate IV  
Directorate of Education and Languages  
Avenue de l'Europe  
F-67075 STRASBOURG Cedex  
Kontakt : Lesley King  
Tel : ++ 33 3 90 21 4189  
Fax : ++ 33 3 88 41 27 88  
E-mail : [lesley.king@coe.int](mailto:lesley.king@coe.int)

in Kooperation mit

Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen  
Baetznerstr. 92  
D-75323 BAD WILDBAD  
Kontakt : Mrs Karin Steimle-Rohde  
Tel. : ++ 49 7081 9259 209  
Fax : ++ 49 7081 9259-10  
E-mail : [Karin.Steimle-Rohde@aka-wb.kv.bwl.de](mailto:Karin.Steimle-Rohde@aka-wb.kv.bwl.de)  
Website: <http://lehrerfortbildung-bw.de/lak/wb/>

**14. Trainer:**  
Später verfügbar

**15. Aufenthaltskosten :**

Die Reisekosten der TeilnehmerInnen aus den Unterzeichnerstaaten der Europäischen Kulturkonvention (8.i): Reisekosten werden vom Europarat getragen (siehe Richtlinien auf der Webseite des Pestalozzi Programms [www.coe.int/pestalozzi](http://www.coe.int/pestalozzi) ).

**Aufenthaltskosten:**

Die TeilnehmerInnen sind Gäste der Akademie Bad Wildbad für die Dauer des Europäischen Seminars. Alle Ausflüge und Aktivitäten, die im Programm beinhaltet sind, werden ebenfalls vom Gastland übernommen. TeilnehmerInnen werden zusammen mit dem Einladungsbrief detaillierte Information zur Anreise und zum Aufenthalt in der Akademie in Bad Wildbad erhalten.

**16. Andere Information :**

Der Erfolg der Weiterbildungsveranstaltung hängt vom Engagement aller TeilnehmerInnen ab. Teilnahme am Pestalozzi-Programm bedeutet für die TeilnehmerInnen und TeamleiterInnen, dass sie sich verpflichten, aktiv am Europäischen Seminar teilzunehmen und das für die gesamte Dauer der Veranstaltung.

DRAFT